

## B e k a n n t m a c h u n g e n .

**Theateranzeige.** Heute, den 26sten: der Lügner und sein Sohn. Hierauf: Nummer 777. Zum Beschluß: der Schauspieler wider Willen, Herr Burm, Hr. v. Crack und Pfifferling. (Mit aufgehobenem Abonnement.)

**Empfehlung.** J. F. Dertel, Orgelbauer aus Schleiß, empfiehlt sich im Reinstimmen der Fortepiano's bestens. Sein Logis ist in den 3 Königen, links, eine Treppe hoch, bei Herrn Licher.

**Empfehlung.** Mit extrafeinen Engl. Patent-Nähadeln, mit und ohne Gold-Augen, und ledernen Cigarren-Etuis mit Landschaften, und silbernen Cigarrenhaltern, empfiehlt sich bestens

Ernst August Sonnenkalb, im Thomasgässchen.

**Verkauf.** Ein Bureau, ein Sekretair, verschiedene Tische und Stühle, ein kupferner Wasserständer, dergleichen Fußbad-Wanne und mehrere kupferne Gefäße, sollen, wegen Mangel an Platz, wohlfeil verkauft werden, worüber Herr Kreisshmar, in Auerbachs Hofe, Auskunft ertheilt.

**Verkauf.** Drahtstürzen über Teller, zum Abwehren der Insekten, sind wieder zu haben bei Sellier & Comp.

**Verkauf.** Nr. 746, erste Etage, ist ein großes, vollkommen gutes Musikwerk (nach Art der Spieldosen) ganz billig zu verkaufen.

**Verkauf.** Von

### e c h t e n H a v a n n a - C i g a r r e n

erhielt ich eine neue Sendung in ausgezeichnet schöner alter Waare, und verkaufe sowohl diese als auch mein übriges, die größte Auswahl darbietendes Lager, in Kisten und im Einzelnen zu den billigsten Preisen.  
C. G. Neumann, Burgstraße Nr. 92.

### Carl Teuscher, Grimma'sche Gasse Nr. 590,

empfehlte sich mit folgenden neu empfangenen Waaren, zu ausgezeichnet billigen Preisen:

### W e s t e n z e u g e

in großer Auswahl, neuen und geschmackvollen Dessens.

### N e u e B e i n k l e i d e r z e u g e ,

rohe, weiße und bunt gestreifte leinene Trills, Valencias-, Imperials- und Canning-Cords, glatten Imperials, ombirten und jaspirten baumwollenen Trill, Sattinets und Circassias u.

### N a n q u i n s ,

gestreift und ombirt, 3½ bis 4½ Gr. pr. Elle; ganz neue ombirte Gros de Naples, Flöre und Gros de Berlins zu Damenhüten und Auspuß.

### Hartwig & Freytag, Petersstrasse No. 36,

empfehlen hell- und dunkelgrundige Cattune à 3 Gr.; ¼ brt. glatt und gestreifte Angolas-Mankeens zu Beinkleidern, 3½ bis 4 Gr., und eine Partie coul. Futter-Atlasse, à 5 Gr. die Elle.

Zu miethen gesucht wird, von Michaeki an, im Brühl oder in der Halle'schen Gasse, ein Logis, parterre oder in der ersten Etage, vorne heraus, von 3 Stuben und einer oder zwei Niederlagen. Das Nähere in der Petersstraße, im Gewölbe Nr. 60.